

Telerad 2.0 Bilddatenaustausch in Vorarlberg

HL7/DICOM Austria Jahrestagung 2022, Wien

Sebastian Wöß



- Ausgangssituation TeleRad in Vorarlberg
- **Zielbild** TeleRad 2.0 in Vorarlberg
- Pilot Anbindung Radiologie Feldkirch (eBefund)
- Weitere Vorgehensweise & Herausforderungen





- 2011 wurde zur intra-/extramulären Vernetzung im Bereich der Bilddaten ein TeleRad Server als Temporärachiv installiert
- TeleRad Server ist eine trägerübergreifende Lösung
- Beteiligte Träger / Organisationen sind KHBG, KH Dornbirn, Ärztekammer für die niedergelassenen Radiologen
- Angewandte Technologie ist eine PACS 2 PACS-Kommunikation (Dicom-Send und Dicom-Retrieve) bzw. eine Datendrehscheibe - technisch über VPN
- Datenvolumen zw. 100 und 140 Fallzahlen täglich, 200-260 Studien täglich (Stand 2018)



Ausgangssituation TeleRad in Vorarlberg II

Weshalb TeleRad 2.0?

- Bilder sind aktuell nicht automatisch auf dem TeleRad Server
- Aktive Interaktion zwischen den jeweiligen GDAs nötig
 - Zuständige im KH schwer erreichbar
 - Schriftliche Anforderung wird gefordert
- Nur eine Auswahl bzw. fallbezogene Bilder bereitgestellt
- Duplizierung bzw. Mehrfacherzeugung der Bilddaten (dzt. 1:1)
- Bilddaten stehen nur ausgewählten GDAs zur Verfügung





- Nutzung der bestehenden eHealth-Infrastruktur in Vorarlberg zur automatischen Bildbereitstellung in Vorarlberg
- Wegfall von aktiver Anforderungen der Bildbereitstellung
- Zugriffsmöglichkeit für alle berechtigten GDAs
- Erweiterung der Teilnehmer (im vgl. Aktuell)
- Verknüpfung der zugehörigen eBefunde



Pilot – Anbindung Radiologie Feldkirch (eBefund)

Frühjahr 2017 - Sommer 2017

- Erste Abstimmungen mit Softwarefirma
- Netzwerk eingerichtet
- Zertifikatserstellung und austausch

Herbst/Winter 2017

- Technische Erreichbarkeit der Testumgebung
- Testdokument auf Testumgebung einstellen
- Testbefunde herunterladen

Frühjahr 2018 - Sommer 2018

- Durchführung von Testszenarien (Registrieren, Ausblenden, Löschen, Update)
- CDA-Freigabe durch ELGA GmbH
- Produktivtests und Produktivsetzung



Weitere Vorgehensweise und Herausforderungen

Phasenweises Vorgehen

- Phase 1:
 - Anbindung aller ngl. Radiologen an den eHealth-Bereich Vorarlberg
 - Umsetzung und Produktivstellung eBefund (aktuell 1/5)
- Phase 2:
 - Ausarbeitung und Planung eines TeleRad-Konzeptes für Vorarlberg mit den beteiligten Stakeholdern
- Phase 3:
 - Pilotierung des abgestimmten TeleRad-Konzeptes
- Phase 4:
 - Ausrollung und Produktivsetzung



Weitere Vorgehensweise und Herausforderungen II

- Ausarbeitung Netzwerklösung Erreichen des eHealth-Bereichs
- Support/Rückmeldungen Bereichssoftware
- Updates der untersch. Softwares
- Abhängigkeiten der Systempartner
- Durchführung von Tests auf der Testumgebung
- Umsetzung int. Standards, Berücksichtigung der österreichweiten Vorgaben
- Regionale Lösung muss "nach oben kompatibel" sein
- Zeitliche Erreichbarkeit der versch. Bildspeicher
- Finanzierung, rechtliche Rahmen, etc.



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!